



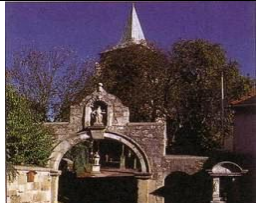






















Übersicht der Sehenswürdigkeiten in Marsberg - Ortsteil Obermarsberg

Bilder	Angebote	(historisch) Ort, Entfernng. zur Kernstad Straße
 Obermarsberg Telefon Fax E-Mail Internet	auf dessen Spitze (414 m) die Stiftskirche St. Peter und Paul thront. Sehenswert sind die gut erhaltenen Fachwerkhäuser, der Brunnen, der Wasserturm, der Pranger und der Buttenturm als Reste der alten Stadtbefestigung. Ein geführter "Historischer Rundgang" gibt einen Überblick über die Sehenswürdigkeiten. Ortsvorsteher Martin Halsband 34431 Marsberg-Obermarsberg 02992-8942 martin.halsband@t-online.de www.f.v.obermarsberg.de	Ortsheimatpfleger Hermann Runte Münzstraße 30 34431 Marsberg O-Mbg. 02992-8494 hermann.runte(at)t-online.de
 Obermarsberg Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	Stadtführungen Obermarsberg Friedhelm Bracht 02992-8981 friedhbracht(at)t-online.de www.historischesobermarsberg.de	Obermarsberg (3 km) Ortsheimatpfleger Hermann Runte 02992-8494 Münzstr. 30 hermann.runte(at)t-online.de www.fv-obermarsberg.de
 Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	Höhle "Weiße Kuhle" (Witte Kuhle) im Höhling Die "Weiße Kuhle" ist die größte und bekannteste von 31 im Westf. Höhlenkataster eingetragene Marsberger Zechsteinhöhle. Der Name stammt von dem Steinbruch, der in alten Urkunden 1335 als "alba spelunca" (=weiße Höhle) u. 1361 "witte Kule" erwähnt wird. Die mit dem Steinbruch eng verbundene natürliche Höhle hat vor 30.000 Jahren Höhlenbären beherbergt. Man fand Tarpanknochen u. einen menschlichen Kieferknochen der 2000 Jahre alt war. Umfangreiche Funde belegen die Nutzung vom Paläolithikum an. Die Funde lagern im Marsberger Heimatmuseum. Stadtchronist Martin Halsband 02992-8942 Nr. B 5 martin.halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de	Obermarsberg (3 km) Altes Feld Höhlenfoscher: Hans Morlo Dorbaumstraße 38 48157 Münster www.fv-obermarsberg.de
 Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	Kapelle auf dem Kalvarienberg Letzte Station des Prozessionsweges "Sieben Fußfälle", eines nach dem Ende des 30-jährigen Krieges entstandenen Prozessionsweges. Sie wurde von dem Baumeister Johannes Bartholme` als Ersatz für ein älteren Bau errichtet. Martin Halsband 02992-8942 Nr. A 62 martin.Halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de	Obermarsberg (3 km) Am Kalvarienberg 0172-6078091 www.fv-obermarsberg.de
 Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	Benediktus-Bogen mit Rolandsäule Den Eingang zum alten Klosterbezirk bildet der Benediktusbogen, erneuert vom vorletzten Probst des Stiftes Kasper von Reusche. Im Sockel die Jahreszahlen M=1000, D=500, 2 C=200, 2 X = 20, 7 V = 35, 4 I = 4 ergibt 1759, aus Kalksteinmauerwerk, der Bogen aus profilierten Werksteinen auf profilierten Kämpfern. Über dem Schlußstein in einer Nische mit Muschelbaldachin eine Figur des hl. Benedikt. Östlich des Benediktusbogens am Wege zur Kirche der Roland. Auf rechteckigem Unterbau ein gepanzertes Ritter mit langem Mantel, Schwert und Kirchenmodell. Im Hintergrund die Rolandsäule, voraussichtlich aus dem Anfang des 17. Jh. Martin Halsband 02992-8942 Nr. A 46 martin.halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de	Obermarsberg (3 km) Am Stift www.fv-obermarsberg.de








Übersicht der Sehenswürdigkeiten in Marsberg - Ortsteil Obermarsberg

Bilder	Angebote	(historisch) Ort, Entfernng. zur Kernstad	Straße
	Doppelwohnhäufte In zwei Hälften geteiltes Bruchsteingebäude, vermutlich zum Stift gehörend, mittlerweile verputzt	Obermarsberg (3 km)	Am Stift 9 + 11
Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	Nr. A 101 Nr. A 102 www.historischesobermarsberg.de		www.fv-obermarsberg.de
	Ehemaliges Stiftsgebäude Baulichkeiten über h-förmigen Grundriß, entstanden nach den Zerstörungen im 30-jährigen Krieg.	Obermarsberg (3 km)	Am Stift 15
Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	Nr. A 89 www.historischesobermarsberg.de		www.fv-obermarsberg.de
	Ehem. Stiftsgebäude Baulichkeiten über h-förmigen Grundriß, entstanden nach den Zerstörungen im 30-jährigen Krieg. Ferienwohnsitz der Familie Hein, seit 1916	Obermarsberg (3 km)	Am Stift 17
Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	Nr. A 90 www.historischesobermarsberg.de		www.fv-obermarsberg.de
	Kirche kath. - Stiftskirche St. Peter und Paul v. 1240 (rk) Mit der Eroberung der Eresburg (Obermarsberg) im Jahre 1646 sprengten die Schweden und Hessen die Stiftskirche und brachten den Turm und die Gewölbe teilweise zum Einsturz. Damit wurde die gotische vielleicht sogar die romanische Inneneinrichtung zerstört. Mit dem Wiederaufbau der Kirche stattete die Bildhauer-Werkstatt Heinrich und Christophel Papen sie mit einer überhaus prächtigen Barockausstattung aus.	Obermarsberg (3 km)	Am Stift 10
Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	Nr. A 15+15A martin.halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de		www.fv-obermarsberg.de
	Aussichtsturm, Buttenturm Der Buttenturm (oder Buddenturm)(von "Bouthen" = außen) auf der Nordseite der Stadt ist nur noch in halber Höhe erhalten. Er hat einen Grundriß von 6,20 m im Quadrat mit 1,50 m starken Bruchsteinmauerwerk und zwei gewölbten Geschossen über einem 5 m tiefen Keller, 4,80 m im Quadrat, der früher als Kerker genutzt wurde. Der Turm stand außerhalb der Stadtmauern und dient heute als Aussichtsturm. Von hier wurde die für Obermarsberg lebensnotwendige Quelle in der kleinen Drakenhöhle II überwacht. Er war durch einen unterirdischen Gang mit dem alten Rathaus verbunden, der mit einer Natursteinmauer in Keller des Rathauses abschloss.	Obermarsberg (3 km)	Auf der Mauer
Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	Nr. A 48 martin.halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de		www.fv-obermarsberg.de









Übersicht der Sehenswürdigkeiten in Marsberg - Ortsteil Obermarsberg

Bilder	Angebote	(historisch) Ort, Entfernng. zur Kernstad Straße
	<p>Höhle " Drakenhöhlen"</p> <p>Verschiedene Sagen ranken sich um die Drakenhöhlen an der nordwestlichen Seite des Bergmassivs. Angeblich sollen in den weit verzweigten Gängen, die bis unter die ehemalige Eresburg - die heutige Stiftskirche - reichen sollen, noch Schätze der Irminsul vergraben sein. Die Zechsteinhöhlen sind natürlichen Ursprungs, wurden jedoch von Menschenhand erweitert, in einer Höhle entspringen zwei Quellen, die früher die Trinkwasser-Versorgung von Obermarsberg sicher stellte. Die große Höhle hat eine Länge von 62 m, kleine Höhle I=15 m, II mit Quelle=68 m, III=45 m, IV=25 m, V=22 m, VI= 7,00 m</p>	<p>Obermarsberg (3 km)</p> <p>Auf der Mauer</p>
<p>Ansprechpartner</p> <p>Telefon</p> <p>Fax</p> <p>E-Mail</p> <p>Internet</p>	<p> Martin halsband</p> <p>02992-8942</p> <p>Nr. B 6 martin.halsband@t-online.de</p> <p>www.historischesobermarsberg.de</p>	<p>0172-6078091</p> <p>Höhlenforscher: Hans Morlo</p> <p>Dorbaumstr. 38</p> <p>48157 Münster</p>
	<p>Bienenhäuschen</p> <p>Selten erhaltenes Beispiel seines Bautyps aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Von dem Baumeister Bartholme` malerisch gestaltet.</p>	<p>Obermarsberg (3 km)</p> <p>Eresburgstr. 16</p>
<p>Ansprechpartner</p> <p>Telefon</p> <p>Fax</p> <p>E-Mail</p> <p>Internet</p>	<p> Beatrix Adrian</p> <p>Nr. A 126</p> <p>www.historischesobermarsberg.de</p>	<p>www.fv-obermarsberg.de</p>
	<p>Jüdischer Friedhof</p> <p>Der Friedhof in seiner charakteristischen Lage außerhalb der Stadt bezeugt die Existenz einer großen jüdischen Gemeinde in Obermarsberg und ist deshalb von hoher ortsgeschichtlicher und städtebaulicher Bedeutung. Mit seinen überwiegend dem 19. Jahrhundert angehörenden Monumenten, unter denen die Stellen - bisweilen noch mit steinernen Grabfassungen - dominieren, ist der Friedhof zudem bedeutend für die Sepulkalkultur.</p>	<p>Obermarsberg (3 km)</p> <p>Vor dem Südtor</p> <p>Flur13, Flurstück 266</p> <p>Flur 14, Flurstück 280, 419, und 421</p>
<p>Ansprechpartner</p> <p>Telefon</p> <p>Fax</p> <p>E-Mail</p> <p>Internet</p>	<p> Martin Halsband</p> <p>02992-8942</p> <p>Nr. 173 martin.Halsband@t-online.de</p> <p>www.historischesobermarsberg.de</p>	<p>0172-6078091</p> <p>www.fv-obermarsberg.de</p>
	<p>Fachwerkhhaus</p> <p>Zweigeschossiges, reich beschnitztes Fachwerkgiebelhaus mit dreifach vorkragendem Giebel und Mitteldeele, datiert 1589. 1781 wurde die linke Haushälfte unterhalb der Giebelschwelle erneuert. Ältestes Bürgerhaus der gesamten Stadt.</p>	<p>Obermarsberg (3 km)</p> <p>Eresburgstr. 28</p>
<p>Ansprechpartner</p> <p>Telefon</p> <p>Fax</p> <p>E-Mail</p> <p>Internet</p>	<p> Karl Rudolf Böttcher</p> <p>02992-1465</p> <p>02992-908974</p> <p>Nr. A 6 karl-rudolf.boettcher(at)t-online.de</p> <p>www.historischesobermarsberg.de</p>	<p>www.fv-obermarsberg.de</p>
	<p>Wohnhaus "Steinen Haus"</p> <p>Wohnhaus aus dem Jahre 1848 mit zahlreichen Sandsteinresten des "Steinen Hauses" aus dem Jahre 1590 in den Formen der Weserrenaissance</p>	<p>Obermarsberg (3 km)</p> <p>Eresburgstr. 31</p>
<p>Ansprechpartner</p> <p>Telefon</p> <p>Fax</p> <p>E-Mail</p> <p>Internet</p>	<p> Nr. A 5</p> <p>www.historischesobermarsberg.de</p>	










Übersicht der Sehenswürdigkeiten in Marsberg - Ortsteil Obermarsberg

Bilder	Angebote	(historisch) Ort, Entfernng. zur Kernstad	Straße
	<p>Kirche kath. - Nikolaikirche</p> <p>Die Nikolai-Kirche wurde erstmals 1247 genannt. Die "Perle der Frühgotik" steht zwar an Alter, Ehrwürdigkeit und historischer Bedeutung der Stiftskirche nach, doch als Kunsthandwerk genießt sie höchste Wertschätzung. Der Schutzpatron ist der Heilige Sankt Nikolaus und wird als Schutzpatron der Kaufleute verehrt. Dreischiffige Hallenkirche aus zwei Jahren, fast quadratischer Ostchor und chorähnlicher 5/8-Schluß im Westen. 1800 Zerstörung des Turmhelmes durch Orkan. 1878-1881 Wiederherstellung nach den Plänen von Güldenpfennig. Südportal gilt als Meisterwerk nach spätromanischer Steinmetzkunst. Bruchsteinquaderbau.</p>	Obermarsberg (3 km)	Eresburgstr. 33
<p>Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet</p>	<p> Friedhelm Bracht 02992-8981</p> <p>Nr. A 36 friedhelm Bracht@t-online.de www.historischesobermarsberg.de</p>	www.fv-obermarsberg.de	
	<p>Wohngebäude</p> <p>Traufenständig orientierter Massivbau unter flach geneigtem Steilgiebeldach. Traufwand in erhaltener baulicher und gestalterischer Grundstruktur</p>	Obermarsberg (3 km)	Eresburgstr. 54
<p>Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet</p>	<p> Martha Kloke</p> <p>Nr. A 98+98A www.historischesobermarsberg.de</p>	www.fv-obermarsberg.de	
	<p>Rittersprung (Aussichtspunkt)</p>	Obermarsberg (3 km)	Im Hagen
<p>Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet</p>	<p>Martin Halsband 02992-8942</p> <p>martin.Halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de</p>	0172-6078091 www.fv-obermarsberg.de	
	<p>Brunnen (Kettenbrunnen)</p> <p>Der Kettenbrunnen aus dem Jahr 1563 hat eine Tiefe von 27 Metern und einen Durchmesser von 3,17 m. Bei einer Wasserrhöhe von ca 5 Metern sind etwa 20.000 Liter Wasser gespeichert. Der Kettenbrunnen wurde 1995 nach dem histor. Vorbild nachgebaut. Das Wasser stammt voraussichtlich aus der Gegend des Priesterberges, von dem aus eine undurchlässige Schicht über den Faultschiefer abläuft. Wahrscheinlich steht der Brunnen in direkter Verbindung mit den Obermarsberger Quellen. Der Brunnen wurde 1995 nach alten Unterlagen nachgebaut und durch den Erlös vom ersten Historischen Markt finanziert.</p>	Obermarsberg (3 km)	Kaiser-Karl-Platz
<p>Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet</p>	<p>Martin Halsband 02992-8942</p> <p>martin.halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de</p>	0172-6078091 www.fv-obermarsberg.de	Auf'm Piggenspohl 28
	<p>Backhaus zum Brotbacken</p>	Obermarsberg (3 km)	Kaiser-Karl-Platz
<p>Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet</p>	<p>Detlev Steinhoff 02992-1281</p> <p>www.historischesobermarsberg.de</p>	www.fv-obermarsberg.de	Pagenstr. 12











Übersicht der Sehenswürdigkeiten in Marsberg - Ortsteil Obermarsberg

Bilder	Angebote	(historisch)	Ort, Entfernng. zur Kernstad	Straße
	Kriegerehrenmal		Obermarsberg (3 km)	Kaiser-Karl-Platz
Ansprechpartner	Martin Halsband			
Telefon	02992-8942		0172-6078091	
Fax				
E-Mail	martin.Halsband@t-online.de			
Internet	www.historischesobermarsberg.de		www.fv-obermarsberg.de	
	Denkmal (Mann mit Esel)		Obermarsberg (3 km)	Kaiser-Karl-Platz
Ansprechpartner	Martin Halsband			
Telefon	02992-8942		0172-6078091	
Fax				
E-Mail	martin.Halsband@t-online.de			
Internet	www.historischesobermarsberg.de		www.fv-obermarsberg.de	
	Pranger/Schandpfahl u. ehem. Rathaus		Obermarsberg (3 km)	Münzstr. 2
Der Schandpfahl ist ein typisches Zeichen für die mittelalterliche Gerichtsbarkeit der Stadt. Der Richter sprach im Namen der Stadt Recht und entschied über Leben und Tod eines Angeklagten. Die Gefängnisse befanden sich im ehemaligen Rathaus und im Buddenturm. Die Todesstrafe wurde vor der Stadt am Galgen vollzogen. Das "Alte Rathaus" stammt aus dem 13. Jahrhundert und ist eines der ältesten Häuser von Obermarsberg. 1847 wurde der Eingang von der heutigen Eresburgstr. zur Münzstraße verlegt. Der Schandpfahl ist eine kannelierte Säule aus drei Werksteinen, zusammengefügt mit einer runden Plattform, stammt aus dem 16. Jahrhundert.				
Ansprechpartner	 Erika & Albert Zeitler			
Telefon	02992-3877		0172-6078091	
Fax	02992-3807			
E-Mail	Nr. A 7 albert.zeitler-marsberg(at)t-online.de			
Internet	www.detekteizeitler.de		www.fv-obermarsberg.de	M + L
	Nepomuk-Statue (auf der Brücke über die Diemel)		Obermarsberg (3 km)	Lange Ricke
Statue auf einem mit der Jahreszahl 1856 bezeichneten Sandsteinsockel Zeugnis der Volksfrömmigkeit.				
Ansprechpartner	 Martin Halsband			
Telefon	02992-8942		0172-6078091	
Fax				
E-Mail	Nr. A 150 martin.Halsband@t-online.de			
Internet	www.historischesobermarsberg.de		www.fv-obermarsberg.de	
	Fachwerkhaus im Wandel der Jahrhunderte bis heute		Obermarsberg (3 km)	Pagenstr. 12
Dies Haus wurde im Jahre 1778 von den Eheleuten Levn und Margareta Prior erbaut handelt sich hier um ein Giebelständigen Fachwerkbau mit einem stöckig abgezimmert mit Vorkragungen des oberen Stockwerkes beiderseits des Dielentors; hier mit Inschriften gezielter Sturz. Auf der Inschrift über der Tür steht folgender Text: In Gottes Vater und des Sohnes und seines Geistes Nahmen haben die Eheleute Levn Prior und Dara Margareta Prior dieses Haus gebauet. Den 16 April Anno. 1778				
Ansprechpartner	 Detlev Steinhoff			Pagenstr. 12
Telefon				
Fax				
E-Mail	Nr. A 95 detlef.steinhoff@online.de			

Übersicht der Sehenswürdigkeiten in Marsberg - Ortsteil Obermarsberg

Bilder	Angebote	(historisch) Ort, Entfernng. zur Kernstad	Straße
	<p>Wohn- und Wirtschaftsgebäude Giebelständiges Wohn- und Wirtschaftsgebäude aus dem Jahre 1697. Älteste Elemente des traditionellen Hausbaus in Obermarsberg.</p>	Obermarsberg (3 km)	Pagenstr. 19
<p>Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet</p>	<p> Käte Künemund 02992-8229 Nr. A 115 www.historischesobermarsberg.de</p>		www.fv-obermarsberg.de
	<p>Wohn- und Wirtschaftsgebäude Das am authentischsten erhaltene Wohn- und Wirtschaftsgebäude Obermarsbergs. Typ des längs aufgeschlossenen niederdeutschen Hallenbaues.</p>	Obermarsberg (3 km)	Pagenstr. 37
<p>Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet</p>	<p> Hubertus Künemund 02992-3349 Nr. A 103 www.historischesobermarsberg.de</p>		www.fv-obermarsberg.de
	<p>Historisches Obermarsberg, Rundgang Alte sächsische Grenzfestung auf dem Eresberg, 772 durch die Franken unter Karl dem Großen erobert, sie zerstörten auch die Irminsul, Heiligtum der Sachsen. Geführter Rundgang durch das historische Obermarsberg mit 13 Stationen, u. a. Schandpfahl, Nikolaikirche, Stiftskirche und Rest der Stadtmauern usw. Anmeldung für eine Führung bei Stadtmarketing Marsberg</p>	Obermarsberg (3 km)	div. Straßen
<p>Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet</p>	<p>Friedhelm Bracht 02992-8981 friedhbracht(at)t-online.de www.historischesobermarsberg.de</p>	0172-6078091	Auf'm Piggelpohl 28
	<p>Schwedenstein Die Stelle, die an den Anno 15.6.1646 getöteten Bürger Reinhardt Kloke durch die Schweden erinnert, ist als Zeugnis dieses für die Entwicklung Obermarsbergs einschneidenden Ereignisses bedeutend für die Geschichte der Stadt. Für die Erhaltung und Nutzung liegen wissenschaftliche Gründe vor, da Monumente des dreißigjährigen Krieges in Westfalen-Lippe überaus selten sind.</p>	Obermarsberg (3 km)	Richtung Giershagen hinterm Sportplatz, Abzwg Giershg. (Parkplatz), Kalvarienberg Flur 7, Flurstück 504
<p>Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet</p>	<p> Martin Halsband 02992-8942 Nr. 172 martin.Halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de</p>	0172-6078091	
	<p>Schützenhalle St. Peter und Paul 1448 e. V. In einem Guss 1930 errichtete Schützenhalle weitgehend im originalen Zustand erhalten; gestiftet vom Kaufmann und Ehrenbürger obermarsbergs: Karl Friedrich Hein. In der Schützenhalle befindet sich auch eine Kegelbahn. Die Benutzung, auch als Gruppen- oder Zeltlager, ist über den Schützenverein, Schützenhauptmann, siehe unten, möglich.</p>	Obermarsberg (3 km)	Schützenstr. 24
<p>Ansprechpartner Telefon Internet</p>	<p> Wegener Sturmius Schützenhauptmann 02992-975189 www.marketenderinnen.historischesobermarsberg.de www.schuetzenbruderschaft-st-peter-und-paul-obermarsberg.de</p>		Pagenstraße 42

Übersicht der Sehenswürdigkeiten in Marsberg - Ortsteil Obermarsberg

Bilder	Angebote	(historisch) Ort, Entfernng. zur Kernstad Straße
	Giebelfront Fachwerkhaus 2-geschossiges Fachwerkgiebelhaus aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts	Obermarsberg (3 km) Sturmstr. 20
Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	 Gisbert Fobbe Nr. A 10 www.historischesobermarsberg.de	www.fv-obermarsberg.de
	Warturm "Enemuder Warte" Im Südwesten des Obermarsberger Stadtgebietes haben drei steinerne Zeugen der äußeren Stadtbefestigung die Zeiläufe überdauert. Die Warttürme der spätmittelalterlichen Landwehr. 1.) Enemuder-Warte im Diemeltal 2.) Wartturm in der Obermarsberger Gemarkung in Richtung Giershagen, die Donnersberger Warte auch Mäuseturm genannt. 3.) Priesterberger Warte auf dem Donnersberg (Althar). Sichert den Bezirk zwischen Giershagen, Padberg und Obermbg. Auch gab es eine Warte auf dem Höling in Richtung Erlinghausen	Obermarsberg (3 km)
Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	 Martin Halsband 02992-8942 Nr. A 71 martin.halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de	0172/6078091 www.fv-obermarsberg.de
	Warturm "Mäuseturm" Rundbau von 4,60 m Durchmesser mit 1,00 m starken Bruchsteinwänden u. 2 Geschossen mit Kuppelgewölbe. Die einzige Türöffnung liegt etwa 3,00 m über der Erde genau in Richtung Obermarsberg. 1.) Enemuder-Warte im Diemeltal 2.) Wartturm in der Obermarsberger Gemarkung in Richtung Giershagen, die Donnersberger Warte auch Mäuseturm genannt. 3.) Priesterberger Warte auf dem Donnersberg (Althar). Sichert den Bezirk zwischen Giershagen, Padberg und Obermbg. Auch gab es eine Warte auf dem Höling in Richtung Erlinghausen	Obermarsberg (3 km) K74 Giershagener Straße Flur 6, Flurstück 79
Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	 Martin Halsband 02992-8942 Nr. A 28 martin.halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de	0172/6078091 www.fv-obermarsberg.de
	Warturm "Priesterberger Warte" Im Südwesten des Obermarsberger Stadtgebietes haben drei steinerne Zeugen der äußeren Stadtbefestigung die Zeiläufe überdauert. Die Warttürme der spätmittelalterlichen Landwehr. 1.) Enemuder-Warte im Diemeltal 2.) Wartturm in der Obermarsberger Gemarkung in Richtung Giershagen, die Donnersberger Warte auch Mäuseturm genannt. 3.) Priesterberger Warte auf dem Donnersberg (Althar). Sichert den Bezirk zwischen Giershagen, Padberg und Obermbg. Auch gab es eine Warte auf dem Höling in Richtung Erlinghausen	Obermarsberg (3 km) Priesterberg
Ansprechpartner Telefon Fax E-Mail Internet	 Martin Halsband 02992-8942 Nr. A 72 martin.halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de	0172/6078091 www.fv-obermarsberg.de
	Wasserturm Wasser aus der Glinde wurde durch eine Wasserkunst zunächst in Holzpfeifen, später Bleipfeifen über einen Höhenunterschied von 140 Metern in den Wasserturm gepumpt und von hier weiter in den Marktbrunnen geleitet, namentlich zur Tränkung des Viehs und zur Bewässerung der Gärten, da das Quellwasser hierzu nicht ausreichte. Die Wasserkunst wurde bereits im Mittelalter errichtet. 1848 kam sie zum Erliegen, da durch den Bergbau die Glinde verlegt wurde. Der Wasserturm war früher höher. Eine Aufnahme aus 1900 zeigt ihn mit vier Geschossen und dem Ansatz der Stadtmauer. Er war einer der sieben Festungstürme der Stadt. Der "F.V. hist. O. Marsberg" hat ihn auf 8 m wieder aufgebaut u. restauriert durch finanzielle Unterstützung der K. F. Hein Stiftung, Utrecht, Holland.	Obermarsberg (3 km) Auf der Mauer
Ansprechpartner Telefon E-Mail Internet	 Martin Halsband 02992-8942 Nr. martin.halsband@t-online.de www.historischesobermarsberg.de	0172/6078091 www.fv-obermarsberg.de

Stand 11.01.2013

Übersicht der Sehenswürdigkeiten in Marsberg - Ortsteil Obermarsberg

Bilder	Angebote	(historisch)	Ort, Entfernng. zur Kernstad Straße
--------	----------	--------------	-------------------------------------



Angaben ohne Gewähr

Telefon 02992-3463

Fax 02992-655608

E-Mail: info@touristik-marsberg.de

www: www.touristik-marsberg.de

Nachdruck, auch auszugsweise,
verboten